

Was tun, wenn deine Mutter deine Freundin kennen lernen soll?

Du aber keine Freundin, sondern einen Freund hast - in doppelter Ausführung?

Von Tomopi

Kapitel 1: Was tun, was tun?

Zögernd drückte Koki auf den grünen Knopf, wartete darauf, dass am anderen Ende der Leitung abgehoben wurde. Eigentlich wollte er gar nicht, aber irgendwann musste sich mal etwas tun. Als er ein Klicken hörte schluckte er noch einmal, fragte dann:

„Mom? Hast du morgen Zeit?“

Das fröhliche Lachen seiner Mutter schallte ihm entgegen. Ob sie danach jemals wieder in seiner Gegenwart so lachen würde?

„Natürlich, Koki, Liebling! Willst du vorbei kommen?“

„Ja, ich wollte dir jemanden vorstellen...“, murmelte er etwas zögerlich.

„Hast du endlich eine Freundin, Liebling?“, hörte er seine Mutter aufgeregt fragen.

Er zögerte, spürte schon nach ein paar Sekunden, wie seine Mutter am anderen Ende der Leitung ungeduldig wurde.

„...Ja, so ungefähr...“, brachte er schließlich raus.

„Oh, ich freu mich ja so! Soll ich einen Kuchen backen?“

„Kannst du machen. Bis morgen.“

„Bis morgen, Schatz!“

Er war noch nie zuvor so froh gewesen ein Gespräch mit seiner Mutter abbrechen zu können.